

Liebe Interessentinnen und Interessenten!

Kampagne „Bio kann jeder“ in Bayern gestartet

Wir freuen uns, Ihnen den Start einer neuen Phase der bundesweiten Kampagne „Bio kann jeder“ anzukündigen, an der wir als Kooperationspartner in Bayern beteiligt sind. Die Kampagne läuft seit 2004 und ist ein Baustein des „Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft“ (BÖLN), initiiert von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung bzw. dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.

Aus der Pressemitteilung:

Die Kampagne „Bio kann jeder“ wird in diesem Jahr in Bayern vom Ernährungsinstitut KinderLeicht unter der Leitung von Agnes Streber, München, ausgerichtet. Geplant und veranstaltet werden 14 Workshops in ganz Bayern. Die Aktion „Bio kann jeder“, so Agnes Streber, will praxisnahe Wege für mehr Bio-Produkte und eine nachhaltige Ernährung in die Außer-Haus-Verpflegung von Kindern und Jugendlichen in Kitas und Schulen aufzeigen. (...) Zu den Partnern der Kampagne in Bayern gehören die Arbeitsgruppe Nachhaltige Ernährung am Beratungsbüro für Ernährungsökologie (Dr. Karl von Koerber), der Bio-Caterer Il Cielo und die Vernetzungsstelle Schulverpflegung.

Die nächsten Workshops:

- **„Mehr Qualität und Nachhaltigkeit mit regionalen Bio Produkten“**
Termin: **3. 5. 2016**, 14 - 18 Uhr
Ort: Deutsches Gewürzmuseum, Hofer Str. 20, 95326 Kulmbach
- **„Bio in der Kita- und Schulküche – Tipps und Tricks für die erfolgreiche und praxisnahe Umsetzung“**
Termin: **4. 5. 2016**, 14 - 18 Uhr
Ort: Amt für Landwirtschaft und Forsten, Johann-Strauß-Straße 1, 91154 Roth
- **„Bio kann jeder – Gesunde Ernährung mit Bioprodukten“**
Termin: **7. 6. 2016**, 14 - 18 Uhr
Ort: Schullandheim Violau, St. Michael Str. 15, 86450 Altenmünster-Violau

Komplette Pressemitteilung im Anhang

Näheres und Anmeldung unter <http://www.kinderleichtmuenchen.de/>

Neue Publikation unserer Arbeitsgruppe in der Fachzeitschrift **Ökologie & Landbau** erschienen:

„Plädoyer für eine neue Ernährungskultur“

Autor*innen: Dr. Karl von Koerber und Nadine Bader

In diesem kompakten dreiseitigen Artikel werden globale Herausforderungen wie Klimawandel und Welthungersituation dargestellt. Mit unserem Konzept „Nachhaltige Ernährung“ werden konkrete und positiv formulierte Handlungsorientierungen als Lösungsansätze aufgezeigt:

- Bevorzugung pflanzlicher Lebensmittel
- Ökologisch erzeugte Lebensmittel
- Regionale und saisonale Erzeugnisse
- Bevorzugung gering verarbeiteter Lebensmittel
- Fair gehandelte Lebensmittel
- Ressourcenschonendes Haushalten

- Genussvolle Esskultur.

Kostenloser Download als Vollversion:

http://nachhaltigeernaehrung.de/fileadmin/Publikationen/OEL_Plaedoyer_fuer_eine_neue_Ernaehrungskultur_vonKoerber_Bader_LIT.pdf

Online-Artikel „**Nachhaltige Ernährung – essen und trinken für die Zukunft**“
im „GWEN-Magazin“, Autorin Ruth Rösch, mit einem Interview mit Dr. Karl von Koerber

In diesem Interview geht es um unser Konzept „Nachhaltige Ernährung“ und dass jeder etwas dazu beitragen kann, Gutes fürs Klima zu tun und die Welthungersituation durch nachhaltiges Konsumverhalten zu entschärfen.

Kostenloser Download einschließlich einer Linksammlung von Institutionen und Material zu Nachhaltiger Ernährung unter: http://www.gwen-mag.de/artikel/wohnen_und_leben/essen_und_trinken_f%C3%BCr_die_zukunft-161.html

Kick-off Workshop **NAHhaft Grassroots-Thinktank “THOUGHT FOR FOOD”**

Aus der Ankündigung:

Partizipatorisch und inklusiv stellt der Thinktank eine Plattform zur inter- und transdisziplinären Vernetzung junger WissenschaftlerInnen und PraktikerInnen im Bereich **nachhaltige Landwirtschaft und Ernährungssysteme** dar und fördert den (wissenschaftlichen) Austausch und Transfer. Der Thinktank bietet Euch die Möglichkeit, beispielsweise durch Policy Paper, kreative Veranstaltungsformate und mediale Beiträge, die gesellschaftspolitische Debatte mitzugestalten und Euch Gehör zu verschaffen. Beginnend mit dem Kick-off-Workshop und bei den darauf folgenden, regelmäßigen Veranstaltungen könnt ihr Euch aktiv beim Aufbau des Thinktanks einbringen.

Termin: **4. 5. 2016**, 19 Uhr

Ort: Hertie School of Governance, Friedrichstr. 180, **Berlin**

Näheres und Anmeldung bis 15./20. 4. 2016 unter: <http://nahhaft.de/einladung-zum-kick-off-workshop-des-grassroots-thinktanks-thought-for-food/>

Viele Grüße aus München

Karl von Koerber, Nadine Bader, Stefan Haupt, Julian Waldenmaier

Falls Sie unsere vorherigen Newsletter verpasst haben oder erst neuerdings Abonnent*in sind, finden Sie die früheren Ausgaben auf unserer Homepage unter „Newsletter Archiv“ <http://www.nachhaltigeernaehrung.de/Newsletter-Archiv.35.0.html>

P. S.: Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr weiter erhalten möchten, schicken Sie ihn uns bitte einfach zurück.